

Die wesentlichen Änderungen werden nachfolgend tabellarisch zusammengefasst:

Änderung	Fachwerkbrücke (Planfeststellung)	Bogenbrücke (Vorzugslösung)
Nutzbreite Brücke	2,0 m (verringerte Nutzbreite gegenüber Bestand)	2,95 m (entsprechend vorhandener Nutzbreite)
Lichte Weite	78,53 m	78,60 m
Bauwerksunterkante	Horizontal (zeichnerisch)	Stich mit Überhöhung in Brückenmitte
Bauwerksoberkante	NN +45,50 m	NN +48,751 m
Antrittshöhe Brücke	NN + 39,00 m	NN + 38,60 m
Stützweite Brücke	ca. 82,5 m	80,00 m
Treppe auf der Nordseite	Abgang nur zur Westseite; Nutzbreite nicht definiert (zeichnerisch: 2,0 m)	Abgang vom oberen Podest zur West- und Ostseite
Treppe auf der Südseite	Abgang in der Flucht der anschließenden Straße mit einem Zwischenpodest; Nutzbreite nicht definiert (zeichnerisch: 2,0 m)	Abgang in der Flucht der anschließenden Straße mit 2 Zwischenpodesten
Entwässerung	Entwässerung über Fugen im Brückenbelag direkt in den EHK	Fassung des Niederschlagwassers auf der Brücke mit Ableitung zu den Pfeilern und über Einleitungsbauwerke in den EHK

Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg

Bauwerksverzeichnis					Blatt
Ifd. Nr.	Wasserstraßen-km von bis	Bezeichnung	Eigentümer a) bisheriger c) künftiger	vorgesehene Maßnahme	Bemerkungen
1	2	3	a) Unterhaltungspflichtiger b) Unterhaltungspflichtiger d) Unterhaltungspflichtiger	4	6
1	EHK 363,014	363,036	Baustellenzufahrt	a) b) c) d) Eigentümer	Als Zufahrt zur Baustelle wird die vorhandene Wegeführung nördlich der Baustelleneinrichtungsfläche von der Ziegelstraße aus genutzt. Die Zufahrt ist nach Abschluss der Baumaßnahme in ihrem ursprünglichen Zustand wiederherzustellen.
2	EHK 363,037	363,133	6 Lichtmasten	a) Stadt Genthin b) Unterhaltungspflichtiger	Die Lichtmasten werden bauzeitlich gesichert und im Anschluss an die Baumaßnahme wieder hergestellt.
3	EHK 363,124		Denkmal	a) b) c) d) Eigentümer	Das Denkmal wird bauzeitlich gesichert und im Anschluss an die Baumaßnahme wieder am ursprünglichen Standort platziert.
4	EHK 363,130		20-kV-Leitung	a) b) c) d) Eigentümer	Infolge des Rückbaus der Fußwegbrücke B14 ist das Kabel an der Brücke sowie landseitig zu entfernen. Der Rückbau der 20-kV-Leitung erfolgt den Eigentümer. Keine WRZ vorhanden.
5	EHK 363,134		Treppenaufgang zur Brücke	a) b) c) d) Stadt Genthin	Der Aufgang zur Brücke wird an das vorhandene Wegennetz angepasst. Einzelheiten werden in einem Vertrag mit der Stadt Genthin geregelt.

ANLAGE
2009 - 2014 / SR - 344

Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg

Bauwerksverzeichnis					Blatt
Ifd. Nr.	Wasserstraßen-km	Bezeichnung	Eigentümer a) bisheriger c) künftiger	vorgesehene Maßnahme	Bemerkungen
1	von bis	Unterhaltungspflichtiger b) bisheriger d) künftiger			
2	3	4	5	6	
6	EHK 363,134	Genthiner Fußwegbrücke	a) b) entfällt c) d) Stadt Genthin	Die neue Brücke überführt einen Fußweg über den Elbe-Havel-Kanal. Einzelangaben: liche Weite zwischen den Widerlagern: 78,60 m Kreuzungswinkel: 100 gon Gesamtbreite: 4,90 m davon Nutzbreite: 2,95 m Belastung: Fußgängerbrücke	Einzelheiten werden in einem Vertrag mit der Stadt Genthin geregelt.
7	EHK 363,134	Einleitungsbauwerk	a) b) entfällt c) d) Stadt Genthin	Vor dem nördlichen Widerlager ist ein Einleitungsbauwerk zu errichten über welches das anfallende Niederschlagswasser der Brücke dem EHK als Vorflut zugeführt wird. Das Einleitungsbauwerk wird derart ausgelegt, dass die Einleitgeschwindigkeit < 0,4 m/s beträgt.	Einzelheiten werden in einem Vertrag mit der Stadt Genthin geregelt.
8	EHK 363,134	Einleitungsbauwerk	a) b) entfällt c) d) Stadt Genthin	Vor dem südlichen Widerlager ist ein Einleitungsbauwerk zu errichten über welches das anfallende Niederschlagswasser der Brücke dem EHK als Vorflut zugeführt wird. Das Einleitungsbauwerk wird derart ausgelegt, dass die Einleitgeschwindigkeit < 0,4 m/s beträgt.	Einzelheiten werden in einem Vertrag mit der Stadt Genthin geregelt.
9	EHK Nordufer 363,105	363,137	Gasleitung	a) b) c) d) Eigentümer	Die Gasleitung ist vom Ausbau nicht betroffen.
10	EHK Nordufer 363,105	363,141	Fernmeldeleitung	a) b) c) d) Eigentümer	Die Fernmeldeleitung ist vom Ausbau nicht betroffen.

Bauwerksverzeichnis						Blatt
Ifd. Nr.	Wasserstraßen-km	Bezeichnung	Eigentümer	vorgesehene Maßnahme	Bemerkungen	
	von	bis	a) bisheriger c) künftiger	Unterhaltungspflichtiger		
1	2	3	d) künftiger			
11	EHK Nordufer	363,134 vorh. Wegeführung	4	a) b) c) d) Eigentümer	5	6 Die vorhandene Wegeführung wird im Anschluss an die Baumaßnahme wieder hergestellt.

Bestand Planänderung (durch Erweiterung der Baufeldgrenze)

Neuplanung Planänderung

Abbruch Planänderung